## **MITTEILUNGEN**

### DER

# FRÄNKISCHEN GEOGRAPHISCHEN GESELLSCHAFT

Band 42 für 1995



Erlangen 1995

# Begründet von Otto Berninger und Joachim Blüthgen

Gedruckt auf chlor- und säurefreiem Papier (alterungsbeständig)

ISSN 0071 - 8173

Herausgegeben von Horst Kopp im Auftrag des Vorstandes der FGG

Schriftleitung: Hilmar Schröder Satz: Sonja Hock, Jürgen Böhmer und Sebastian Schwertner Umschlagentwurf: Gerhard Wiegand





### Inhaltsverzeichnis

Wirth, Eugen:	
Einhundert Jahre Geographie in Erlangen	3
Wirth, Eugen:	
Die Großschiffahrtsstraße Rhein-Main-Donau. Ein Weg für Südosteuropa?	33
Schröder, Hilmar; Bergner, Uwe und Baum, Monique:	
Der Nußgrund bei Rothenburg/Saale. Untersuchungen zur	
Morphogenese von Talanfängen im Mitteldeutschen Trockengebiet	103
Bergner, Uwe; Klahre, Jeannette und Schröder, Hilmar:	
Korngrößendifferenzierungen durch Bodenerosion auf einem Testschlag im Saalkreis	119
Barsun, Kerstin:	
Räumliche Handlungsmuster von Zirkusunternehmen	
und Zirkusunternehmern in Deutschland	133
Hagedorn, André:	
Untersuchungen zur Bodenerosion in der Kaffeeregion	
Soconusco/Südmexiko	165

Der Beitrag: "Einhundert Jahre Geographie in Erlangen" ist gleichzeitig als Band 55 der "Erlanger Geographischen Arbeiten" erschienen.

Der Beitrag: "Die Großschiffahrtsstraße Rhein-Main-Donau. Ein Weg für Südosteuropa?" ist gleichzeitig als Band 56 der "Erlanger Geographischen Arbeiten" erschienen.

#### Vorwort

Im Jahr des einhundertjährigen Bestehens des Instituts für Geographie an der Friedrich-Alexander-Universität kann die Fränkische Geographische Gesellschaft den 42. Band der "Mitteilungen" fristgerecht vorlegen. Eugen Wirth gibt aus Anlaß des Jubiläums einen Überblick über die Entwicklung der Geographie in Erlangen. Dabei wird eine Vielzahl wissenswerter Details analysiert, die insbesondere für Außenstehende einen guten Einblick in das Werden des Instituts bieten. Hauptanliegen des Bandes ist wiederum die Auseinandersetzung mit dem fränkischen Raum, aber auch die darüber hinausgehenden Arbeiten ermöglichen es, die am Institut geleistete Forschungs- und Lehrarbeit einzuschätzen.

Nach dem außerordentlich voluminösen letzten Band gestatten wir uns, in diesem Jahr einen schmaleren Band vorzulegen, der aber aufgrund seiner Vielfältigkeit Ihr Interesse finden sollte. Dem Einsatz von Prof. Dr. Horst Kopp (1. Vorsitzender), Prof. Dr. Hilmar Schröder (Schriftleitung), Christl Hauck (Satzauszeichnung und Korrekturen), Sonja Hock, Jürgen Böhmer und Sebastian Schwertner (Layout) sowie Rudolf Rössler und Klaus Richter (Kartographie) ist es zu verdanken, daß trotz teilweisem Wechsel der Verantwortlichkeiten der Band weitestgehend problemlos erscheinen kann.

Ohne eine entscheidende finanzielle Unterstützung, insbesondere der Regierungen von Mittelfranken und Oberfranken, wäre bei der gegenwärtigen angespannten Haushaltslage der Druck jedoch nicht möglich gewesen. Auch die Sparkasse Erlangen hat uns 1994 einen nennenswerten Betrag zur Verfügung gestellt. All diesen Förderern gilt unser besonderer Dank.

Hilmar Schröder

#### Jahresbericht für 1994

Auf der Jahreshauptversammlung am 14. Februar 1994 wurde der amtierende Vorstand nach der Vorlage von Jahres- und Kassenbericht entlastet.

Neben acht jeweils gut besuchten Vorträgen organisierte die FGG 1994 erstmals eine "Sonderveranstaltung" mit dem Thema "Bahnkonzepte in der Region". Der Erfolg dieses Versuchs, aktuelle und in der Öffentlichkeit kontrovers diskutierte Planungs- und Entwicklungsprobleme der Heimatregion aufzugreifen, gibt uns Ansporn zur regelmäßigen Fortsetzung. Die drei kleinen Exkursionen (Westliches Thüringen, Altstadt Nürnberg, Bamberg) waren gut nachgefragt; die große Studienreise in die Türkei konnte wegen zu geringer Teilnehmerzahl nicht durchgeführt werden.

Aufgrund der im Herbst durchgeführten Werbeaktion hat sich die Zahl der Mitglieder trotz 22 meist altersbedingter Austritte um 52 erhöht (Stand am Jahresende: 859 Mitglieder). Die Zahl der Tauschpartner hat sich 1994 kaum verändert.

Neben Band 41 der "Mitteilungen" konnten das Heft 54 sowie die Sonderbände 21 bis 23 der Erlanger Geographischen Arbeiten publiziert werden.

Horst Kopp



. 4 º 1720 Jm Ramen Seiner Majeltät des Ranigs. von Gottes Bunden Königlicher Pring von Bayern BEGENT. d. Fine unf Mokeyobe his tile II & 18 ha Mufuffinglicking bu suffer under Université de la Préfilm Dechaire - Loes che jum suffer in hor Muins fish Estangon und sinam of 50 ch arcitaus and einhundert achtig Mask: gu summum my fire set affinisfyshi gu ilm hayan.

I his Mustere ju mafigan ind via barlayun sinam Luifer wann by in Mustere ju mafigan ind via barlayun sinam Luifer wann by in Jumpfangan. Minchen In 6 to Februar 1895. fanishing sinen in Brandautifur Josef Spir fin Gagon fin man I Umnished Erlangen babet. di-ins